

SPRUCH DES TAGES

Allüren sind nur was für die Unfertigen.
Audrey Hepburn, britisch-niederländische Schauspielerin

NAMENSTAGE

Freitag, 8. Dezember:
Hanna - Marianna - Marion - Sabine

RADAR

Freitag, 8. Dezember:
Feyen/Weismark, Pellinger Straße, B 51, Bitburg; L 1, Bollendorf; B 327, Morbach; B 41, Ellweiler; A 602, Kenn.
Samstag, 9. Dezember:
Kürenz, Domänenstraße.

RAT & HILFE

Rettungsdienst: 112
Feuerwehr: 112
Polizei: 110

Apotheken Trier

Apothek am Simeonstift, Kutzbachstr. 7, 0651/9940033.

Apotheken Kreis Trier-Saarburg

Waldrach: Marien-Apothek, Hermeskeiler Str. 1A, 06500/91550.
Kordel: Bären-Apothek, Hauptstr. 2, 06505/777.
Schweich: Reuland-Apothek, Brückenstr. 20, 0652/2334.
Nennig: Römer-Apothek, Martinustr. 24, 06866-262.

Apotheken Kreis Bernkastel-Wittlich

Schweich: Reuland-Apothek, Brückenstr. 20, 06502/2334.
Wittlich: Vulkaneifel-Apotheken OHG Die neue Apotheke Hirsch-Apothek, Friedrichstr. 8, 06571/3076.

Apotheken Kreis Bitburg-Prüm

Bitburg: Liebfrauen-Apothek, Brodenheckstr. 9 A, 06561/8577.

Apotheken-Notdienst

Nächstliegende dienstbereite Apotheke: 01805/258825+PLZ.

Kinderärzte

Notruf: 15 bis 18 Uhr: 01805/767-5463.

Augenärztl. Bereitschaftsdienst

Trier: Heute bis 7 Uhr und ab 14 Uhr: 0651/2082244, Brüderkrankenhaus. **Um telefonische Anmeldung wird gebeten.**

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefon: 116117. Wenn ohne unmittelbare Behandlung Lebensgefahr besteht oder bleibende gesundheitliche Schäden zu befürchten sind, alarmieren Sie bitte den Rettungsdienst unter 112.

Zahnärzte

Notruf: 01805/065100 oder www.kzvrtp.de

Krankenhäuser

Bernkastel-Kues: Cusanus-Krankenhaus, 06531/580.
Bitburg: Marienhaus-Klinikum, 06561/64-0.
Dam: Maria-Hilf, 06592/7150.
Gerolstein: St. Elisabeth, 06591/170.
Hermeskeil: St.-Josef-Krankenhaus, 06503/810.
Prüm: St. Joseph, 06551/150.
Saarburg: Kreiskrankenhaus St. Franziskus, 06581/820.
Trier: Brüderkrankenhaus, 0651/2080, Schlaganfall-Tel., 0651/208-2527. Mutterhaus Mitte, 0651/9470. Mutterhaus Nord und Ehrang, 0651/6830.
Wittlich: St.-Elisabeth-Krankenhaus, 06571/150, Geburtshilfe 06571/15-32501.
Zell: Klinikum Mittelmosel: 06542/970, Herzinfarkt-Telefon 06542/971212, Schlaganfall: 06542/97-1111; Notfallzentrum: 06542/1555.

Sonstige Notdienste

Babyfenster Trier: 0651/9496-222, Ruländer Hof, Eingang Böhmerstraße.
Bundesweites Hilfefon bei Gewalt gegen Frauen: 0800/0116016.
Frauenhaus Trier: 0651/74444.
Frauennotruf SKF: 0651/9496100.
Kinder- und Jugendtelefon Nummer gegen Kummer: 116 111.
SWT Notfall Gas: 0800/7172599.
Telefonseelsorge: 0800/1110111 und 0800/1110222.
Vergiftungen: 06131/19240.
Weißer Ring: Opfertelefon 116006.
Westnetz (Strom): 0800/4112244.

HINWEIS

Wir bitten alle Veranstalter, uns ihre Ankündigungen mit einem Vorlauf von zwei bis drei Wochen an service@volksfreund.de zu senden.

Produktion dieser Seite:

Manuela Basten

Musikalische Leidenschaft

Das Theater Trier präsentiert unter dem Titel „Leidenschaft à trois“ im ersten Kammerkonzert Werke von Mendelssohn Bartholdy, Bloch und Schostakowitsch im Römersaal.

TRIER (red) Ein nicht ganz alltägliches Programm erklingt im **1. Kammerkonzert** dieser Spielzeit am **Sonntag, 10. Dezember**, um 16 Uhr im **Römersaal**. Unter dem Titel „Leidenschaft à trois“ werden Klaviertrios von Mendelssohn Bartholdy, Schostakowitsch und Ernest Bloch gespielt.

Die Tage sind bereits merklich dunkler geworden. Etwas träge macht das durchwachsene Wetter, sodass sich mancher nach einem kleinen Anstoß sehnt. Da kommt das 1. Kammerkonzert der Saison genau recht mit einer „Leidenschaft à trois“. Schließlich loten die Stücke von Mendelssohn Bartholdy, Schostakowitsch und Ernest Bloch die beiden Pole zwischen Leidenschaft und Ruhe aus.

Im zweiten Klaviertrio in c-Moll von Mendelssohn Bartholdy findet sich alles, was seine großen Musikwerke auszeichnet, wie geschickte kontrapunktische Kunst und shakespearehafte Feenmusik.



Impressionen vom vergangenen Kammerkonzert im Römersaal.

FOTO: THEATER TRIER

Überraschend der phasenweise etwas mürrische Tonfall in neuartiger Harmonik, hatte Mendelssohn

Bartholdy das Stück doch seiner Schwester Fanny 1845 zum Geburtstag komponiert. Die gesamte

Fülle der vielseitigen Wucht enthält Schostakowitschs 1. Klaviertrio. Das in einem umfangreichen Satz komponierte Werk schuf das junge Genie schon mit 17 Jahren, uraufgeführt wurde es 1925, aber erst 1983 von einem Schüler posthum veröffentlicht. Zwischen diesen beiden Trios stehen die dunklen Nocturnes von Ernest Bloch aus dem Jahr 1925. Nach zwei ruhigen Sätzen hebt der Schlusssatz noch einmal stürmisch an. So wird das 1. Kammerkonzert mit Yuliya Vasytkova an der Violine, Gleb Levin am Violoncello und Ketevan Rukhadze am Klavier ein dreifach leidenschaftliches, das die Lebensgeister in der dunklen Jahreszeit weckt.

Karten zum Preis von 14 Euro (ermäßigt 10 Euro) sind online unter www.theater-trier.de erhältlich sowie an der Theaterkasse (Montag bis Freitag von 10 bis 18 Uhr, Samstag von 10 bis 13 Uhr) oder per E-Mail an theaterkasse@trier.de und unter Telefon 0651/7181818.

Weihnachts-Jam-Session in Saarburg

SAARBURG (red) „Santa Claus, Jingle Bells, Stille Nacht – wer kennt sie nicht, die wunderbaren Dauerbrenner der Weihnachtszeit? Wer sie in jazzig-frischer Interpretation hören möchte, der sollte am **Sonntag, 10. Dezember**, ab 15.30 Uhr ins **Bistro Panorama** nach **Saarburg** kommen. Dort geben die Musiker der Region ein musikalisches Stelldichein und jammen mit den X-Mas-Klassikern. Der Eintritt ist frei. Um eine Tischreservierung beim Bistro Panorama wird gebeten.

Weihnachtliches Chor-Konzert

TRIER (red) Der **Quartettverein Markusberg** lädt für **Sonntag, 10. Dezember**, ab 17 Uhr in die **Kapelle auf dem Markusberg** zu seinem traditionellen **Weihnachtskonzert ein**. In der Markuskapelle kommen unter Leitung von Chorleiter Wolfgang Kiefer bekannte aber auch neue Chorbeiträge zur Aufführung. Der Chor möchte die Gäste auf das Weihnachtsfest einstimmen. Der Eintritt ist frei. Nach dem Konzert wird Glühwein und Kinderpunsch angeboten.



Der Quartettverein Markusberg lädt zum Adventskonzert.

FOTO: VERANSTALTER

Adventsklänge mit dem Singkreis Igel



Die Sängerinnen und Sänger des Singkreises Igel.

FOTO: VERANSTALTER

IGEL (red) Der Singkreis Igel gibt am **Samstag, 9. Dezember**, ab 17 Uhr in der **Stiftskirche St. Irminen** in Trier ein **Konzert** mit Chorwerken zur Advents- und Weihnachtszeit.

Auf dem Programm stehen unter anderem Werke von H. L. Hassler, J. Rutter und O. Gleilo. Am Klavier begleitet H. W. Weisskircher die Sängerinnen und Sänger.

Weihnachtliche Lieder zum Mitsingen und Zuhören

Weihnachtssingen in der Wittlicher Synagoge.



Singen mit „Rock&Blu(e)s“.

FOTO: ROCK&BLU(E)S

WITTLICH (red) Zu einem offenen **Weihnachtssingen** für Groß und Klein lädt der Frauenchor

„**Rock&Blu(e)s**“ am **Sonntag, 10. Dezember**, um 15 Uhr in die alte **Synagoge** in Wittlich ein.

Glühwein für den guten Zweck

Die Muselpratschler organisieren vor der Porta einen Glühweinstand mit Livemusik.

TRIER (red) Der Verein „Trierer Muselpratschler“ organisiert für **Freitag, 8., und Samstag, 9. Dezember**, seinen traditionellen **Benefiz-Glühweinstand**. Los geht es am Freitag von 11 Uhr bis 20 Uhr. Der Verein hat wieder ein tolles Unterhaltungsprogramm zusammengestellt: Am Freitag um 16 Uhr treten die Musiker Rike Port und Achim Weizen auf. Am Samstag um 18 Uhr spielen die Trierer Hofmusikanten und um 19 die Coverband Backbeat. Der Glühweinstand ist wie immer traditionsgemäß an der Porta Nigra zu finden.

Der Erlös wird dieses Jahr an den Verein „Pfote drauf“ gespendet. Dies ist ein gemeinnütziger Verein, der sich um kranke Trierer kümmert, deren Besitzer am Existenzminimum leben, krank oder verstorben sind.



Die Trierer Muselpratschler.

FOTO: VERANSTALTER

Friedensbotschaft durch Musik

Die Frédéric-Chopin-Musikschule Oppeln gibt in der Welschnonnenkirche ein Konzert.

TRIER (red) Ein besinnliches Programm erwartet das Publikum beim traditionellen **Advents-Konzert mit Schülern der Frédéric-Chopin-Musikschule Oppeln** in der **Welschnonnenkirche** am **Samstag, 9. Dezember**, ab 19 Uhr. In liebevoll arrangierten Fassungen für Geige und Gitarre präsentieren im Duett Tymoteusz Datko und Jakub Golab polnische, deutsche und internationale Musikstücke zum Advent und zur Weihnachtszeit. Zu dem Konzert laden ein das Generalkonsulat der Republik Polen in Köln, das Marschallamt Oppeln, die Vertretung der Woivodschaft Oppeln im Mainz, die Deutsch-Polnische Gesellschaft Trier und die Marianische Bürgersodalität Trier. Mit dem Konzert wer-



Der 17-jährige Geiger Tymoteusz Datko aus Oppeln.

FOTO: VERANSTALTER

ben die aus dem Oppelner Schlesien stammenden Musiker für Frieden, Verständigung und Freundschaft. Der Eintritt ist frei. Es wird um eine Spende gebeten für den Erhalt der Welschnonnenkirche.

Geschichte der Wiedergutmachung

TRIER (red) Die beiden Referenten Leon Stein und Björn Stumm geben einen Überblick über die Geschichte der bundesdeutschen Wiedergutmachung sowie die Besonderheiten und Bedeutung des rheinland-pfälzischen Amtes für Wiedergutmachung. Anhand eines Fallbeispiels präsentieren sie in ihrem Werkstattbericht erste Ergebnisse der Arbeit des Projekts und zeigen Chancen und Potenziale für die Zukunft der Wiedergutmachungsforschung auf. Der **Vortrag** im Rahmen der Reihe „Gestapo in Trier“ findet am **Dienstag, 12. Dezember**, um 19 Uhr im **Stadtmuseum Simeonstift Trier** statt. Der Eintritt kostet 6 Euro (Studierende haben freien Eintritt).

Weihnachtsbäume und Winterbühne

GONZERATH (red) Der Heimatverein Gonzerath veranstaltet am **Samstag, 9. Dezember**, ab 10 Uhr auf dem **Dorfplatz** den **Weihnachtsbaumverkauf** mit einer **Winterbühne**. Musikalische Unterstützung gibt es durch die Band „nonames“, die ab 14 Uhr mit ihrem letzten Auftritt in diesem Jahr ordentlich einheizen und für Stimmung sorgen werden. Bereits ab 13 Uhr spielt die Schülerband „Who Cares?“ der IGS Morbach.

Adventslesung in Longuich

LONGUICH-KIRSCH (red) Eine **Adventslesung** findet am **Samstag, 8. Dezember**, ab 17 Uhr in **Longuich-Kirsch** statt. Das Klarinettenensemble des Moselländischen Blasorchesters Longuich sorgt für die musikalische Gestaltung. Der Eintritt ist frei.

Schicken Sie uns Ihre Karnivalstermine

Liebe Närrinnen, liebe Narren, bitte senden Sie uns frühzeitig alle Ihre Veranstaltungstermine für den Narrenkalender. Sie können unter www.volksfreund.de/termine Ihre Daten eingeben. Bitte füllen Sie das Onlineformular jeweils ein Mal pro Veranstaltung aus. Die TV-Redaktion prüft die Einsendungen und veröffentlicht die Termine in der gedruckten Zeitung und online. Wir kündigen nur die Termine an, die wir über dieses Onlineformular erhalten.



SYMBOLOFOTO: DPA